

Polizei baut Zäune in Lubmin

Lubmin. Drei Wochen vor dem letzten der angekündigten Castortransporte nach Lubmin hat die Polizei am stillgelegten Atomkraftwerk wieder mit der Errichtung von Sperren begonnen. Spezialisten aus technischen Einheiten der Bundespolizei bauten derzeit zum Schutz von Transport und Personen einen fast vier Kilometer langen Sicherheitszaun aus NATO-Draht und Absperrgittern, sagte ein Sprecher der Bundespolizei am Dienstag auf dapd-Anfrage. Laut Medienberichten wird der Transport am 17. Februar am Zielort erwartet. Den Angaben der Energiewerke Nord GmbH (EWN) zufolge sollen 140 sogenannte Glaskokillen aus dem ehemaligen Forschungszentrum Karlsruhe nach Lubmin überführt werden. (dapd/jW)
<https://www.jungewelt.de/artikel/158116.polizei-baut-zäune-in-lubmin.html>